Presseinformation

7. April 2006

Landtagspräsident a. D. Ferdinand Reiter ein 80er

Der ehemalige Präsident des NÖ Landtages, Ferdinand Reiter, feierte kürzlich seinen 80. Geburtstag. Aus diesem Anlass lud Landtagspräsident Mag. Edmund Freibauer seinen Vorvorgänger in St. Pölten zu einem gemeinsamen Mittagessen, an dem u. a. auch der dritte Landtagspräsident Ing. Hans Penz und Landtagspräsident a. D. Mag. Franz Romeder teilnahmen.

Ferdinand Reiter gehörte ein Vierteljahrhundert lang – von April 1963 bis Februar 1988 – dem Niederösterreichischen Landtag als Mitglied an. Von 1981 bis 1988 war er Präsident des Landesparlamentes, nachdem er schon vorher längere Zeit die Funktion eines dritten Präsidenten ausgeübt hatte. In die Zeit der parlamentarischen Tätigkeit Ferdinand Reiters fallen zahlreiche wichtige Reformen in der Landespolitik. Einer der Höhepunkte seiner Präsidentschaft war die Erlassung des Verfassungsgesetzes, mit dem Niederösterreich eine eigene Landeshauptstadt erhielt.

Ferdinand Reiter war darüber hinaus auch ein äußerst engagierter und erfolgreicher Anwalt der Gemeinden. Von 1960 bis 1985 Bürgermeister von Zistersdorf, war er zudem von 1973 bis 1986 Obmann des NÖ Gemeindevertreterverbandes der VP und von 1971 bis 1987 Präsident des Österreichischen Gemeindebundes.

Präsident Freibauer würdigte die Verdienste des Jubilars und hob vor allem seinen vielfältigen Einsatz für seine engere Heimat, das Land Niederösterreich und die Republik Österreich hervor.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at